



Die Marx Engels Stiftung lädt ein:

Lesung und Diskussion, mit dem Autor
Mesut Bayraktar zu seinem neuen Sachbuch über den
Philosophen **Hegel** und dessen
Philosophie

Bertolt Brecht lässt in seinen „Flüchtlingsgesprächen“ den Emigranten Ziffel von einem „minderwertigen Marxismus“ ohne Hegel sprechen.

Karl Marx bezeichnete sich gar als „Schüler jenes grossen Denkers“ und Lenin empfahl den Mitarbeitern der Zeitschrift „Unter dem Banner des Marxismus“ das Studium der Hegelschen Dialektik.

Was hat die genannten Denker dazu bewogen, so ihre Wertschätzung zu bekunden ?

Was macht Hegel und seine Philosophie aus ?

Und wieso brauchen Marxistinnen und Marxisten einen produktiven Umgang zu Hegel

Mesut Bayraktar stellt Hegels Kerngedanken vor, verortet diese historisch-biografisch und setzt sie in Beziehung zu den kapitalistischen Verhältnissen.

Samstag, 24. Oktober 2026, 15 Uhr

MIGRApolis Brüdergasse 16-18, 53111 Bonn

Seminarraum 2. Stock

V.i.S.d.P.: Hans-Joachim Knoben, Herseler Str. 2, 53117 Bonn

